

Stellenausschreibung

Die Evangelisch-Lutherische Kirche in Oldenburg mit ihren rund 350.000 Mitgliedern in 101 Kirchengemeinden und 6 Kirchenkreisen sucht für die Arbeitsstelle für Religionspädagogik (arp) zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Diakon*in /Religionspädagog*in (m/w/d) **für die konzeptionelle Konfirmand*innenarbeit**

in einer unbefristeten **Vollzeitbeschäftigung** mit insgesamt 100 v. H. (derzeit 38,5 Wochenstunden) als Teil eines neuen Interprofessionellen Teams (IPT) am Dienort Oldenburg.

Als Einrichtung der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Oldenburg bietet die Arbeitsstelle Religionspädagogik fachkundige Informationen und Beratung sowie Fortbildungen und Veranstaltungen an. Darüber hinaus finden sich in der Medienstelle vielfältige Materialien für die schulische und außerschulische religionspädagogische Arbeit. In diesem Rahmen ist die Konfirmandenarbeit ein wichtiger Bestandteil der Arbeitsstelle und bietet vielfältige Veranstaltungs- und Fortbildungsformate an.



Ihre Aufgaben sind u. a.:

- die Konzeptionierung der Konfirmandenarbeit,
- die fachliche und konzeptionelle Beratung von Verantwortlichen in Kirchengemeinden, Entwicklungsräumen und Kirchenkreisen,
- die Sicherstellung und Überwachung von Qualitätsstandards in den bestehenden Konzeptionen und Modellen,
- die fachliche Begleitung von bestehenden regionalen Netzwerken,
- die Entwicklung und Umsetzung von Fortbildungsangeboten,

- die Durchführung von öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen auf gesamtkirchlicher Ebene und
- die Vernetzung der Konfizeit mit anderen Handlungsfeldern (z. B. Schule und Jugendarbeit).

Wenn Sie:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Diakon*in oder ein abgeschlossenes theologisches oder pädagogisches Hochschulstudium mit geeigneter theologischer oder religionspädagogischer Qualifikation und
- eine Ausbildung als Prädikant*in haben, oder die Bereitschaft mitbringen, diese zu erwerben,
- für kooperative, interprofessionelle Arbeit und zur gegenseitigen fachlichen Ergänzung offen sind,
- eine eigenverantwortliche Arbeitsweise und organisatorisches Geschick Ihr Eigen nennen,
- über soziale Kompetenz verfügen,
- bereit sind, teilweise auch in den Abendstunden tätig zu sein und
- grenzachtende Kommunikationsfähigkeit und Durchsetzungsvermögen als Ihre Stärke bezeichnen und
- eine Fahrerlaubnis der Klasse B haben,

freuen wir uns über Ihre Bewerbung.

Wir arbeiten als Dienstgemeinschaft und erwarten, dass Sie sich mit unserem kirchlichen Auftrag identifizieren und glaubwürdig für die Erfüllung dieses Auftrages eintreten. Die Stelle ist Teil des Interprofessionellen Teams im Pfarramt. Daher ist die Mitgliedschaft in der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg, bzw. die Bereitschaft, diese vor Arbeitsbeginn zu begründen, erforderlich.

Wir bieten

- eine Vergütung – je nach Vorliegen der fachlichen und persönlichen Voraussetzungen und Übertragung entsprechender Tätigkeiten – bis zur Entgeltgruppe E 12 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) mit allen üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes,
- eine Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes (VBL),
- die Teilnahme an einer betrieblichen Gesundheitsförderung (Hansefit),
- die Möglichkeit des Dienstradleasings sowie einen ÖPNV-Zuschuss,
- 30 Tage regelmäßigen Urlaub (bei 5-Tage-Woche),
- eine vertrauensvolle, wertschätzende und gabenorientierte Arbeitsatmosphäre sowie
- Aus-, Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Die Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg verfolgt eine Null-Toleranz-Strategie gegenüber sexualisierter Gewalt. Alle Mitarbeitenden sind zur Einhaltung eines Abstands- und Abstinenzgebotes sowie bei Verdacht auf sexualisierte Gewalt zu dessen Meldung und zur Teilnahme an Fortbildungen zu diesem Thema verpflichtet.

Bewerbungen von Schwerbehinderten und Gleichgestellten werden besonders begrüßt. Die Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg strebt in allen Bereichen und Positionen an, Unterrepräsentanzen im Sinne des Gleichstellungsgesetzes der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg abzubauen. Eine Änderung der Aufgabenverteilung behalten wir uns vor. Mit den bestehenden flexiblen Arbeitszeiten sind Teilzeitmodelle unter Berücksichtigung der Anforderungen an den Aufgabenbereich grundsätzlich möglich.

Die aussagefähige schriftliche Bewerbung richten Sie bitte bis zum 19.04.2026 an die Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg, „**Stelle Nr. 707 - Bewerbung IPT Konfiarbeit**“, z. H. Herrn von der Burg, Philosophenweg 1, 26121 Oldenburg oder per E-Mail in einer zusammengefassten PDF- Datei an

Stellenbesetzung.GKV@kirche-oldenburg.de

Weitere Infos und Kontakt:

Herr Pfarrer Fritz Pinne (Leiter der arp und des Referats Schule und Religionspädagogik)
unter Tel: 0441 / 7701-420 oder per E-Mail fritz.pinne@kirche-oldenburg.de

Für allgemeine Fragen zum IPT steht Ihnen das Team im Referat Dienstrecht unter der Telefonnummer: 0441/ 7701-2003 oder 2006 zur Verfügung.

Das für das weitere Auswahlverfahren erforderliche Kompetenzgespräch wird voraussichtlich am 30.04.2026 und das Vorstellungsgespräch am 13.05.2026 stattfinden.